

Ganztagskonzeption

Schuljahr 2023 / 2024

Schule Rosenweg
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
Rosenweg 59
04209 Leipzig

Teil A

Schulstruktur

Unsere Schule befindet sich in Leipzig-Grünau. Wir haben Schüler und Schülerinnen aus dem gesamten Stadtgebiet, somit geht unser Einzugsgebiet über den Stadtteil Grünau hinaus. Der weit überwiegende Teil unserer Schülerschaft stammt aus sozialschwachen und zum Teil bildungsbenachteiligte Familien. In den letzten Jahren hat sich der Anteil an Schüler und Schülerinnen mit einem DaZ-Hintergrund sowie der Anteil von Kindern mit mehr als einem Förderschwerpunkt stark erhöht.

Schüler und Schülerinnen lernen in der Regel 12 Schuljahre in unserer Schule. Dabei durchlaufen sie jede Klassenstufe in 3 Jahren, von der Unterstufe (US) über die Mittelstufe (MS) zur Oberstufe (OS) und schließlich in die Werkstufe (WS).

Ab diesem Schuljahr sind die Schüler und Schülerinnen der Werkstufen in einem anderen Gebäude der Stadt ausgelagert. Sie zählen aber weiterhin zu unserer Schule und können GTA Angebote nutzen.

Rhythmisierung

Die Tages- und Wochenstruktur einer Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung entspricht den Anforderungen einer Schule mit Ganztagsangeboten.

Unsere Schule ist in der Zeit von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet.

Unsere Unterrichtszeiten sind:

	07.00 Öffnung der Schule
1. Stunde	07.45 Uhr – 08.30 Uhr
Frühstückspause	Das Frühstück erfolgt im Klassenverband.
2. Stunde	09.00 Uhr – 09.45 Uhr
3. Stunde	09.45 Uhr – 10.30 Uhr
Hofpause	
4. Stunde	11.00 Uhr – 11.45 Uhr
5. Stunde	11.45 Uhr – 12.30 Uhr
Mittagspause	Das Mittagessen erfolgt im Klassenverband.
6. Stunde	13.15 Uhr – 14.00 Uhr
7. Stunde	14.00 Uhr – 14.45 Uhr
	14.45 Uhr – 15.30 Uhr Abholung oder individueller Heimweg

Es findet regelmäßig Blockunterricht statt. Dieser hat als Grundlage für den fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht. Der Bereich des grundlegenden Unterrichts erfolgt in Form von Einzelunterricht sowie zusätzlichem Förderunterricht. Ab der Mittelstufe gibt es Kleingruppenunterricht in Form von Leistungskursen. Unser Unterricht ist strukturiert durch Formen des Frontalunterrichts, Partner- und Gruppenlernen sowie Formen des offenen Unterrichts. Im Tagesablauf wechseln Phasen der Entspannung und Erholung in allen Klassenstufen ab. Nach Unterrichtsschluss werden alle verbleibenden Schüler und Schülerinnen bis zur Abholung durch unser Personal betreut. In dieser Nachmittagszeit finden die meisten GTA-Angebote statt.

Zum Schulalltag gehört bei uns das aktive Erleben der Jahreszeiten mit Festen und Aktionen, zum Beispiel das jährliche Schulfest zum Schuljahresabschluss. In der Adventszeit singen wir einmal wöchentlich gemeinsam Adventslieder. Beachtenswert sind die Teilnahme und Organisation an verschiedenen Sportveranstaltungen auf Schul-, Stadt- und Landesebene.

Raumgestaltung

Unser Schulhaus ist freundlich gestaltet. Weitläufig auf 4 Etagen liegen die verschiedenen Räumlichkeiten. Neben den verschiedenen Klassenräumen stehen einigen Klassen auch zusätzliche Gruppenräume zur Verfügung. Desweiterem haben wir für bestimmte Angebote zusätzliche Funktionsräume, wie ein Werk-, ein Musik-, ein Entspannungs- und ein Therapieraum sowie eine Lehrküche und ein Computerraum. In unserer Turnhalle mit anschließender Terrasse finden auch zahlreiche Angebote statt.

Der Außenbereich unserer Schule bietet für Unterricht und Pause einen Schulgarten, einen Barfußpfad, ein Bolzplatz und zahlreiche Spielgeräte wie eine Tischtennisplatte, einen Sandspielbereich sowie ein Klettergerüst mit Rutsche. In unserem Spielgeräteschuppen befinden sich neben Sandspielzeug auch viele Fahrgeräte für unsere Schüler und Schülerinnen. So können die Kleinen Dreiräder, Roller und Laufräder nutzen. Für die Größeren stehen Fahrräder zur Verfügung. Auch zwei Therapieräder sind vorhanden.

Teilnahmemodalitäten

Unsere GTA Angebote sind vollgebunden. Alle Schüler und Schülerinnen der Unter- bis Werkstufen können sich GTA-Angeboten aussuchen. Die Angebote sind dabei auf die unterschiedlichen kognitiven und körperlichen Besonderheiten der Schüler und Schülerinnen angepasst.

Ziele

Unsere GTA- Angebote sollen alle einen lebenspraktischen Bezug haben, die Freizeitmöglichkeiten ergänzen und zur größeren Lebensfreude der Schüler und Schülerinnen beitragen. Weiterhin sind unsere Ziele:

- Selbstverwirklichung in sozialer Integration, grundlegende Elemente des Zusammenlebens werden angebahnt und ausgebaut
- Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit
- Kompetenzentwicklung im Umgang mit Medien, der Identitätsfindung und der Fähigkeiten im grundlegenden Unterricht
- Wissenserwerb durch das eigene Erleben bei der Realisierung verschiedener Projekte
- Entwicklung der Selbständigkeit zur Vorbereitung auf das Arbeitsleben und der Orientierung im Straßenverkehr sowie deren Möglichkeiten zur Teilhabe am kulturellen Leben
- Förderung der individuellen Stärken im musischen, künstlerischen und sportlichen Bereich
- Vermittlung von Umwelterfahrungen durch Wahrnehmungsangebote sowie Naturerleben und deren Phänomenen auch außerhalb der Schule
- Förderung der Fähigkeiten und Fertigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen

Teil B

Die GTA-Kurse und Projekte haben sich über viele Jahre entwickelt und sind zu einem festen Bestandteil unseres Schullebens geworden. Nachdem die Koordination der GTA Förderung viele Jahre über die Stadt Leipzig abgewickelt wurde, übernimmt nun der Förderverein Rosenwegschule e.V. die Abrechnung / Buchungen. Um die Vielfalt der Aufgaben bewältigen zu können, die für die Planung, Durchführung und Abrechnung der GTA Angebote anfallen, wurde eine GTA-Team aus Schulleitung, GTA Koordinator und weiteren Pädagogen erstellt. Seit diesem Schuljahr unterstützt auch die Schulverwaltungsassistentin der Schule die Abrechnungen. Es erfolgen regelmäßige Treffen, um die anfallenden Aufgaben zu verteilen.



Die Vorschläge der Umfragen im Schuljahr 2021/2022 konnten durch neue Angebote vor allem im Bereich Wahrnehmungsförderung umgesetzt werden. Da die Anzahl der schwerstmehrfachbehinderten Schüler und Schülerinnen immer weiter steigt, wird dieser Schwerpunkt auch in den kommenden Jahren weiter fortgeführt. Dafür werden neben Fördermaterialien zur Wahrnehmungsförderung auch Materialien zur Entspannungsmöglichkeit angeschafft. Davon profitieren auch unsere jüngsten Schüler und Schülerinnen am Nachmittag. Diese können neben den Entspannungsangebote auch verschiedene Spielangebote nutzen.






Zum anderen wollen wir in den kommenden zwei Schuljahren die GTA Kochen und Backen sowie die GTA „Schulzeitung“ für unsere älteren Schüler und Schülerinnen verstärkt unterstützen.






Des weiterem werden wir die Qualitätssicherung/-entwicklung, vor allem durch die Teilhabe der Schüler und Schülerinnen, noch weiter verstärken. Geplant sind Umfragen für die kommenden GTA Angebote mit Hilfe der Klassensprecher. Die Umfrageergebnisse werden dann im GTA- Team besprochen und weitere Maßnahmen für das kommende Schuljahr geplant.

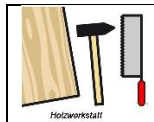
Teil C

Übersicht über die Ganztagsangebote im Schuljahr 2023/2024

 <p>Abc</p>	<p>1. Differenzierte Förderung in Lesen, Schreiben und Mathematik</p> <p>Es finden differenzierte und individualisierte Förderangebote statt. Um dabei dem Unterstützungsbedarf jedes einzelnen Lernenden gerecht werden zu können, kommen zudem im Sinne des erweiterten Lese- und Schreibbegriffs METACOM-Symbole, Gebärden der Deutschen Gebärdensprache (DGS) sowie Talker und Sprechasten zum Einsatz. So sollen die Schüler und Schülerinnen lernen, ihre individuellen Lese- und Schreibfähigkeiten ggf. unter Nutzung von Hilfsmöglichkeiten im Alltagsgeschehen einzusetzen.</p> <p>Angebote: Tägliche Förderstunden zusätzlich zum Unterricht von allen Lehrern und Lehrerinnen</p>
 <p>Kreatives Gestalten</p>	<p>2. Kreatives Gestalten</p> <p>Aus Keramik, Stoff oder Papier werden fantasiereiche Werkstücke hergestellt, die unter anderem unser Schulhaus verschönern. Der Umgang mit diesen Materialien fördert sowohl die Kreativität als auch die Grob- und Feinmotorik.</p> <p>Angebote: Kreatives Malen, Mo 6./7. Stunde, Frau Materni Handarbeiten, Mo 6./7. Stunde, Frau Starke / Frau Wagner Keramik, Mo 6./7. Stunde, Frau Scholz/ Frau Flach</p>
 <p>Wahrnehmungsförderung</p>	<p>3. Wahrnehmungsförderung</p> <p>Die Schüler und Schülerinnen lernen, ihre Umwelt über verschiedene Sinneskanäle differenziert wahrzunehmen. Zudem nehmen sie ihren eigenen Körper in verschiedenen Lage- und Bewegungspositionen sowie Spannungszuständen wahr. Für die Schülerinnen und Schüler mit Einschränkungen in mehreren Förderschwerpunkten werden Übungen zur basalen Stimulation angeboten.</p> <p>Angebote: Basale Angebote, Mo 6./7. Stunde, Frau Berhane / Frau Thiele</p>
 <p>Sprachförderung</p>	<p>4. Sprachförderung</p> <p>Die Kommunikation zwischen Menschen können auf ganz verschiedenen Wegen stattfinden. Neben unserer Alltagssprache Deutsch der gesprochenen Sprache können auch Gebärden oder die Nutzung eines Talkers für nicht-sprechende Schüler und Schülerinnen wichtig sein. Im Kurs werden über verschiedene Spiele die Kommunikationsmöglichkeiten trainiert. Die Jugendlichen unserer Schule stellen sich außerdem neuen Herausforderungen, indem sie erste Erfahrungen mit der englischen Sprache sammeln.</p> <p>Unterstützte Kommunikation, Di 6./7. Stunde, Frau Hauswaldt Englisch, Di 6./7. Stunde, Frau Körtvelyessy</p>
 <p>Musik / Rhythmus</p>	<p>5. Musik und Rhythmus</p> <p>Für eine ganzheitliche Entwicklungsförderung ist der vielfältige Umgang mit Musik essentiell. Über die musikalischen Fähigkeiten hinaus werden hier Kognition, Motorik, Sprache und Gemeinschaftsgefühl gefördert. Für viele Schüler und Schülerinnen stellt Musik meist einen der wenigen Lernzugänge dar. Das tägliche Singen und das Kennenlernen von Musikinstrumente ergänzen den Unterricht. Beim Tanzen lernen die Schüler und Schülerinnen verschiedene Tänze kennen. Außerdem werden kleine Choreografien einstudiert.</p>

	Veehharfe, Mo 6./7. Stunde, Frau Zietz
	<p>6. Verkehrserziehung und Fahrradwerkstatt</p> <p>Schüler und Schülerinnen warten und reparieren zusammen mit einem Pädagogen der Schule die vorhandenen Fahrräder und Gokarts, die für die Pausen- und Freizeitgestaltung zur Verfügung stehen. Dabei sammeln sie Ideen für einen verkehrssicheren Schulhof und gestalten diesen mit selbstgebauten Objekten.</p> <p>Angebote: Fahrradfahren, Di-Fr 6./7. Stunde, Pädagogen der Klassen</p>
	<p>7. Spielstunde</p> <p>In entspannter Atmosphäre können Schüler und Schülerinnen mit verschiedenen Materialien wie Legosteinen, Metallbaukästen und Holzbausteinen kreativ bauen. Mit Playmobilfiguren können Alltagssituationen nachgespielt und phantasievolle Landschaften gestaltet werden. Bei Gemeinschaftsspielen steht neben der kognitiven Förderung, vor allen Dingen das freudvolle Spiel miteinander im Vordergrund.</p> <p>Angebote: Gemeinschaftsspiele Mo 6./7. Stunde, Frau Kunze / Frau Strähler Spiele, Di-Fr 6./7. Stunde, Pädagogen der Klassen</p>
	<p>8. Buchclub</p> <p>Bücher haben eine Vielzahl von Funktionen. Vom Bilderbuch bis zum Lexikon können neue Dinge bestaunt, Fragen beantwortet oder Erinnerungen geschaffen werden. Dafür entsteht in den kommenden Jahren eine umfangreiche Bibliothek.</p> <p>In Vorlesesituationen wird vor allem für unsere jüngsten Schüler die Welt der Geschichten eröffnet.</p> <p>Angebote: Bibliothek, Mi 6./7. Stunde, Frau Behrendt</p>
	<p>9. Computerclub</p> <p>Die Verwendung der zahlreichen neuen Medien ist für unsere Schüler und Schülerinnen eine große Herausforderung. Vor allem für alle „Nichtleser“ sind die Barrieren groß. Um diese Schranken zu überwinden, werden ihnen verschiedene Apps oder Hilfen vorgestellt und die Anwendung geübt. Als Endprodukte können selbstgedrehte Videoclips angesehen oder über den Schulfunk unsere Radiosendung verfolgt werden. Die eigene Schulzeitung, die zweimal im Jahr erscheint, leistet auch einen wichtigen Beitrag für unsere Schule.</p> <p>Angebote: Computer, Mo 6./7. Stunde, Herr Berger / Frau Brückner Schulzeitung Di / Fr 6./7. Stunde Frau Strobel</p>
	<p>10. Sportartenkarussell</p> <p>Die Schüler und Schülerinnen lernen verschiedene Sportarten kennen. Es werden die hierfür notwendigen Bewegungsabläufe und Verhaltensweisen vermittelt. Durch vielfältige Angebote sollen die Schüler und Schülerinnen dazu befähigt werden, ihre individuellen Bewegungsmöglichkeiten zu erproben und möglicherweise eine Sportarten zu finden, die sie auch außerhalb der Schule nutzen.</p> <p>Angebote: Ballspiele, Mo 6./7. Stunde, Herr Tibo / Herr Oswald</p>

 <p>Sexualkunde und mein Körper</p>	<p>11. Sexualerziehung und mein Körper</p> <p>Geschlechterspezifisch erarbeiten Schüler und Schülerinnen Wissen zu folgenden Inhalten: Ich und mein Körper, Jungen und Mädchen sind verschieden, Pubertät, Körperhygiene, Liebe, Freundschaft, Partnerschaft, Verhütung und Prävention.</p> <p>Angebote: Sexualkunde AIDSHilfe 4 Termine im Jahr mit je 3 Gruppen</p>
 <p>Nachmarkt</p>	<p>12. Naschmarkt</p> <p>Alle 6 Wochen gestalten die Schüler und Schülerinnen während der Hofpause die Pausenversorgung im Haus. Das bedeutet aktive Gestaltung des Lebensalltages. Sie müssen den Markt planen, sich dafür Angebote überlegen, es muss eingekauft und Preise verglichen werden. Beim Verkauf der Speisen wird der Umgang mit Geld geübt. Bei der Zubereitung der Speisen werden auch die besonderen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Lebensmitteln vermittelt.</p> <p>Angebote: Alle 6 Wochen wird ein Nachmarkt veranstaltet Kochen und Backen Mi 6./7. Stunde, Frau Thiele und andere</p>
 <p>Zaubershow / Theater</p>	<p>13. Zaubershow und Theater</p> <p>Schüler und Schülerinnen lernen entsprechend ihrer Fähigkeiten im Theaterkurs kleine Sketche zu sprechen oder stellen sie pantomimisch dar. Die Schüler üben sich im Miteinander und versuchen eigene kleine Ideen zu entwickeln und frei vor Anderen zu sprechen. Beim Erlernen von Zaubertricks wird die Hand-Auge-Koordination geschult. Zaubern stärkt das Selbstwertgefühl.</p> <p>Angebote: Theater, Mi 6./7. Stunde, Frau Dittrich / Herr Kames</p>
 <p>Kleine Lebensretter</p>	<p>14. Kleine Lebensretter</p> <p>Wer möchte nicht gern zur Feuerwehr oder in einem Rettungswagen sitzen? Die ersten Erfahrungen in Maßnahmen zur Ersten Hilfe und Übungen zur Brandverhütung stehen hier im Vordergrund. Vor allem Maßnahmen zur Selbstrettungen werden den Schüler und Schülerinnen vermittelt.</p> <p>Angebote: 5 Projekttag im Jahr</p>
 <p>Skateboard / Graffiti</p>	<p>15. Skateboard und Graffiti</p> <p>In den Projektwochen gehen ausgewählte Schüler und Schülerinnen zum Heizhaus und können an Angeboten wie Skateboardfahren oder Graffitikunst teilnehmen. Sie üben einfache Techniken des Skateboardfahrens. Dabei werden neue Bewegungserfahrungen gesammelt, das Selbstvertrauen in den eigenen Körper gestärkt sowie Grenzen ausgetestet. Beim Graffiti beschäftigen sie sich mit Graffititechniken und erfahren Wissenswertes über die HipHop-Szene.</p> <p>In den Projektwochen wird dies angeboten</p>
 <p>Entspannung</p>	<p>16. Entspannung</p> <p>Für unsere Jüngsten gibt es täglich ein Entspannungsangebot, um den Phasen der An- und Entspannung gerecht zu werden. In ruhiger Atmosphäre können sie bei Naturklängen oder Phantasiereisen entspannen. Für die älteren Schüler und Schülerinnen gibt es Yogaangebote.</p> <p>Angebote: Mittagsruhe, Mo-Fr 6./7. Stunde, Pädagogen der Klassen</p>



17. Holzwerkstatt

Unsere Schüler und Schülerinnen üben sich im Umgang mit dem Werkstoff Holz. Dabei können sie ihre feinmotorischen Fähigkeiten verbessern sowie ihre Kreativität ausleben. Die fertigen Werkstücke werden dann ausgestellt.

Angebote:

In den Projektwochen wird dies angeboten



18. Naturforscher

Die Schüler und Schülerinnen erweitern ihre Erfahrungen und festigen ihre Kenntnisse über natürliche Sachverhalte und Zusammenhänge der sie umgebenden Welt. Sie beobachten die Veränderungen der Natur im Jahresverlauf und lernen die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt kennen. Sie erleben sich als mitgestaltenden Teil ihrer Umwelt, lernen, sich umweltbewusst zu verhalten und entwickeln einen achtsamen Umgang mit Pflanzen und Tieren.

Angebote:

Blumenpflege, Mi 6./7. Stunde, Herr Oswald